



PRESSEMITTEILUNG

Magdeburg, 06. Oktober 2020

„Architekturpreis 2019“ zu Gast in der Bachstadt Köthen

Schlossmuseum Köthen präsentiert Sachsen-Anhalts ausgezeichnete Bauwerke

13 ausgezeichnete Bauten Sachsen-Anhalts, die das Baugeschehen der vorangegangenen drei Jahre wiedergeben, sind Bestandteil der Ausstellung zum „Architekturpreis des Landes Sachsen-Anhalt 2019“. Der neu inszenierte Spiegelsaal im Schloss Köthen ist einer der ausgezeichneten Baukunstwerke. Sieben Jahre (seit 2011) haben Architekten, Denkmalpfleger und Restauratoren unter Federführung des Köthener Architekten Heinfried Stuve und der Bauherrin Kulturstiftung Sachsen-Anhalt daran gearbeitet, den maximalen Erhalt und die Sicherung der originalen Konstruktion und Materialien an Wänden, Fenstern, Türen zu ermöglichen. Die „zahlreichen ‘versteckten Reparaturen’ ... wurden so sensibel durchgeführt, dass der Besucher die atemberaubende Farben- und Materialpracht neu erleben darf. Der Glanz des Spiegelsaals wurde ... aus dem ‘Dornröschenschlaf’ wiedererweckt“, würdigte die Jury des „Architekturpreises des Landes Sachsen-Anhalt 2019“.

Im Schlossmuseum Köthen werden neben dem Spiegelsaal ab 6. Oktober auch die weiteren ausgezeichneten Bauwerke des zum neunten Mal vergebenen Architekturpreises gezeigt. Bis zum 30. November 2020 können sich Besucher von der Vielfalt der Baukultur Sachsen-Anhalts überzeugen. Alle Objekte – vom Ein- oder Mehrfamilienhaus bis hin zum historischen Gebäude – spiegeln den Zeitgeist wider und sind ebenso Zeugnisse der städtebaulichen Veränderungen des Landes und des baulichen Erbes.

Weitere Informationen zur Ausstellung sind nachzulesen unter www.architektur-sachsen-anhalt.de.

Ausstellung zum „Architekturpreis des Landes Sachsen-Anhalt 2019“

Termin: 06. Oktober bis 30. November 2020 (verlängert bis Mitte Januar 2021)

Montag geschlossen, Dienstag bis Sonntag 10:00 bis 17:00 Uhr

Das Museum ist aufgrund der aktuellen Corona-Maßnahmen im November geschlossen.

Zum Hintergrund

Der Architekturpreis des Landes Sachsen-Anhalt wird seit 1995 alle drei Jahre verliehen, im Jahr 2019 zum neunten Mal. Auslober sind das Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr sowie die Architektenkammer. 27 Bauherren und Architekten haben sich um den Titel beworben. Unter dem Vorsitz des Berliner Architekten Philip Norman Peterson tagte die Jury im September 2019 und wählte aus den Einreichungen zunächst 13 Bauprojekte der „Engeren Wahl“ aus. Aus diesen wählte die Öffentlichkeit den Publikumspreis. 1.374 Bürger beteiligten sich an der Abstimmung. Die Kirche St. Georg in Cösitz (Anhalt) ging hier als Favorit hervor. Preisträger 2019 wurde das erweiterte und sanierte Schloss Wittenberg.

Mit dem Architekturpreis des Landes Sachsen-Anhalt wurden bisher u. a. ausgezeichnet:

2016: das Wohnhaus, Breite Straße 12, in der Welterbestadt Quedlinburg

2013: das Zentrum Taufe St. Petri-Pauli in Lutherstadt Eisleben

2010: der Johann-Sebastian-Bach-Saal in Köthen (Anhalt)

Petra Heise
Geschäftsführung
Jana Halbritter
Referentin der Geschäftsführung

Architektenkammer Sachsen-Anhalt
Fürstenwall 3
39104 Magdeburg
Tel.: (0391) 5 36 11 0
E-Mail: presse@ak-lsa.de
Internet: www.ak-lsa.de